Das Karate Dojo Mönchengladbach ist einer der ältesten und erfolgreichsten Karate-Vereine Deutschlands.

Gegründet wurde der Verein im Jahre 1964 von Peter Brockers.
Im Frühjahr 1967 hat er die Prüfung zum 1.Kyu bei Georg Warburg (2.Dan) abgelegt.

Im Herbst 1967, bei einem Lehrgang in Köln, lernte er den Karate-Meister Hirokazu Kanazawa (auch 'Mr. Shotokan' genannt) kennen, und er wurde Lieblingsschüler dieses Meisters. Sein Sohn, Markus Brockers, wurde Patenkind von Meister Kanazawa.
Bei einem Lehrgang in Mönchengladbach im Jahre 1968, legte Peter Brockers die Prüfung zum 1.Dan ab.

Das Dojo Mönchengladbach wurde dann zu einem der aktivsten Vereine Nordrhein-Westfalens und war in der Landesliga
mit vielen erfolgreichen Kämpfen auf den ersten Plätzen zu finden.

Nach langen Verhandlungen wurde das Dojo MG (seit 1968 eingetragener Verein), im Jahre 1974 Mitglied im Stadt- und Landessportbund. Mönchengladbach wurde zu einem Mittelpunkt des Karatesports.

1970 reiste Peter Brockers nach Japan, ins Mutterland des Karate. Dort wurde er Schüler an der besten Karateschule der Welt,
der Takushoku Universität in Tokyo. Während dieser Zeit schlug er sich als Barkeeper und Lehrer für Englisch und Deutsch durch.
Nach zwei Jahren legte er dann die Prüfung zum 3.Dan ab und wurde internationaler Instruktor der Japan Karate Association (JKA). Anschließend kehrte er wieder in seine Heimat nach Deutschland zurück. Durch die in Japan gewonnenen Kenntnisse konnte er in seinem Dojo die neuesten Karatetechniken übermitteln.

1975 stieg das Dojo MG als erster Verein NRWs in die Karate Bundesliga auf.

Prominentester Schüler und ehemaliger Bundesligakämpfer ist der Astronaut Dr. Reinhold Ewald, der Weltraum-Misson MIR '97 erfolgreich war.

Markus Brockers, Sohn des Gründers, wurde mit 16 Jahren jüngster Danträger (1.Dan) Deutschlands.
Von 1982 bis 1991 gewann er alle Karate-Stadtmeisterschaften des Stadtsportbundes Mönchengladbach.
Mit 26 Jahren wurde Markus Brockers jüngster 4. Dan Europas. 1993 wurde er in Italien mit der deutschen Mannschaft Europameister und 1994 in Bournemouth, England sogar Weltmeister im Kumite (Freikampf). Markus Brockers selbst belegte bei der WM im Kumite Einzel den 4. Platz. Er wurde 1995 zum offiziellen Kampfrichter und vom Dojo MG zum Cheftrainer gewählt.
Im November 2003 legte Markus Brockers die Prüfung zum 5. DAN Shotokan - Karate ab.

Im Jahre 1990 Ernennungsurkunde aus Japan:
Peter Brockers zum internationalen Karate-Kampfrichter ernannt.

Shihan Peter Brockers widmet sich seit 1989 speziell dem Aufbau er Kinderarbeit, was inzwischen zu seinem Lebenswerk wurde.

Da Kinder auf Karateturnieren nicht berücksichtigt wurden, hat er mit Hilfe des Mönchengladbacher Bürgermeisters
Günter Waldhausen den Waldhausen-Cup, an dem Kinder ab dem 6. und bis zum 15. Lebensjahr teilnehmen können,
ins Leben gerufen. Aufgrund des großen Interesses wurde dieser Cup zur internationalen Kindermeisterschaft,
die jedes Jahr stattfindet.

Shihan Peter Brockers hat sich zum Ziel gesetzt:

"Die Welt soll besser werden - die Kinder können hier Agressivität abbauen. Sie lernen Konzentration, Selbstdisziplin und Selbstvertrauen. Wer sich selbst besiegt, ist stark."

Die Ergebnisse geben ihm Recht. Kinder, die bei ihm Karate lernen, haben in der Schule bessere Noten und fallen nicht durch agressives Verhalten auf.

1992 wurde Peter Brockers für seine Karate - Arbeit mit den Kindern mit der goldenen Ehrennadel der Stadt Mönchengladbach ausgezeichnet.

1993 wurde das Team des Dojo Mönchengladbach Europameister im Mannschafts-Kumite in Italien.

1994 und 1995 Sieger bei der Europameisterschaft der Kinder in Bournemouth, England, u.A. durch Ivonne und Andreas Heck sowie Katherine, Louise und Aaron Whitehead, in Einzel und Mannschaft.

1995 wurde Peter Brockers mit seinen Karate-Kindern von Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl zum Bundeskanzlerfest nach Bonn zu einer Demonstration eingeladen.

Bei der Weltmeisterschaft 96 in Bournemouth, England, holte Katherine Whitehead für das Dojo MG den WM-Titel im Kumite in der Klasse für Mädchen über 1,57m und zwischen 13 und 16 Jahre.

Die Kinder des Dojo MG sind bei vielen internationalen Meisterschaften erfolgreich.

Im Jahr 1995 wurde Peter Brockers vom japanischen Karateverband der Titel Hanshi (Professor) und 1995 mit dem 7.Dan Shotokan auch der Titel Shihan (Großmeister) verliehen.

Im Januar 2000 wurde Shihan Peter Brockers der 8. DAN im Shotokan-Karate verliehen.
Im April 2000 begeht Shihan Peter Brockers sein 40-jähriges Karatejubiläum.

Im July 2007 wurde Hanshi Peter Brockers während eines Meetings in Mailand / Italien von internationalen Meistern des Karateverbandes F.E.K.D.A. (Federale European Karate Discipline Association) für seine internationalen Verdienste um den Budosport und für seinen geraden Weg des Bushido geehrt und der 9. Dan Shotokan verliehen.